

	<p>Objekt: Strohtresse einer Musterkarte</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben</p> <p>Inventarnummer: III 364.3</p>
--	---

Beschreibung

Dieses Strohflechtmuster ist Teil einer "Musterkarte für Strohtressen um 1900" (Gesamtüberblick: Siehe Objektgruppe).

Um 1900 lautete die abgekürzte Bezeichnung dieses Warenmusters "T Hm [?] China Splitt". Links neben dem Muster finden sich die Maßangabe (Breite der Borte) Signatur- und Musternummern, darunter wohl auch die Preise pro "M" [Meter] in "fr". - in diesem Beispiel "6/10, T. Hm. [?] China Splitt, 9/10 mm, M. 100,- fr., # 2014, F.; 250 ½". Beim "China Splitt" werden gespaltene matte und glänzende Halme (Außen- und Markseite) miteinander verflochten. Diese Flechtborte gehört zu insgesamt 88 Proben auf 12 Musterkarten, die sich im Dohnaer Museum befinden.

Grunddaten

Material/Technik:

Reis(?)-Stroh, gespalten, handgeflochten

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1900

wer

wo

Schlagworte

- Flechtwerk
- Kunsthandwerk
- Muster
- Mustersammlung

- Strohflechtereie
- Strohgeflecht

Literatur

- Windorf, Rose: (1936): Die Putzfibel. Das Buch der Warenkunde für Putzmacherinnen..
Berlin, S. 246-254